

Schwimmen

Ein grosses Jubiläum und ein prominenter Gast

ESCHEN Die internationalen Mehrkampf-Landesmeisterschaften werden in diesem Wochenende bereits zum 20. Mal ausgetragen (das «Volksblatt» berichtete). Im 25-m-Schwimmbecken von Eschen werden in diesem Jahr knapp 120 Athleten erwartet. Bei den Damen dürfte Seriensiegerin Theresa Banzer vom SC Unterland eine heisse Anwärterin auf den Landesmeistertitel sein. Die 20-Jährige konnte sich vergangenes Jahr bereits zum sechsten Mal als Titelträgerin feiern lassen. Bei den Herren wird wohl kein Weg an Patrick Vetsch vorbeiführen.

Wie in den letzten Jahren werden auch die Athleten von Special Olympics ihr Können im Unterländer Schwimmbecken unter Beweis stellen. Neben einem Freistilrennen über 25 m werden die SOLie-Schwimmer auch ein Staffelfrennen über 4x25 m Freistil austragen. Ein weiteres Highlight an der diesjährigen Jubiläumsausgabe ist zudem die Teilnahme des deutschen Weltklasse-Schwimmers Steffen Deibler. Der Athlet vom Hamburger Schwimmclub ist Olympiateilnehmer von Rio



Patrick Vetsch ist der grosse Favorit auf den Landesmeistertitel. (Foto: MZ)

und aktueller Kurzbahn-Weltrekordinhaber über 50 m Schmetterling. Er wird am Sonntag am Wettkampf mit den FL-Akteuren mitschwimmen. Für viel Spannung werden an beiden Tagen auch wieder die K.-o.-Rennen sorgen. Beginn der Wettkämpfe ist am Samstag und am Sonntag um 9.30 Uhr. (mp/mm)

Das Programm gibt es auf www.lieswimming.li



Im Schaaner Resch wird am Wochenende viel Turnspektakel geboten. (Foto: MZ)

Geräteturnen

Turnübungen en masse

SCHAAN Das Schaaner Schulzentrum Resch ist an diesem Wochenende Tummelplatz von knapp 800 Turnern aus Liechtenstein und den umliegenden Regionen. Die Geräteturn-Landesmeisterschaft stellt für die teilnehmenden Athleten auch in diesem Jahr einer der grossen Saisonhöhepunkte dar. Während am Samstag sämtliche Jugendkategorien auf dem Plan stehen, sind für Sonntag alle «Aktiven» vorgesehen. An diesem Tag werden auch die Liechtensteiner Landesmeister gekürt - und zwar aus den Kategorien K5 und K6. Ziel der diesjährigen Teilnehmer ist es, dasselbe zu schaffen, wie Miriam Prater und Elias Stark, welche im Vorjahr beide erstmals triumphiert

hatten. Der Auftakt zum Turnspektakel im Schaaner Resch erfolgt am Samstag bereits zu früher Morgenstunde. Das Einturnen im K1 ist auf 7.25 Uhr angesetzt, der Wettkampfbeginn auf 7.50 Uhr. Geturnt wird danach in sämtlichen Kategorien von K1 bis K4 (am Samstag) und von K5 bis K7 (+D /+H; am Sonntag). Am zweiten Tag beginnt der früheste Wettkampf um 8 Uhr. Den Zuschauern wird an beiden Tagen nicht nur Turnsport geboten, es ist auch für reichlich Speis und Trank gesorgt. Angemeldet haben sich im Vorfeld der beliebten Turnveranstaltung 893 Athleten. Organisator TV Balzers steht also auch vor einer grossen logistischen Herausforderung. (mp)

Rugby

Try-Nations-Turnier steigt heute in Vaduz

VADUZ In Zusammenarbeit mit dem Lynx Rugby Club trägt die Rugby-Abteilung des FC Vaduz heute Samstag das erste Try-Nations-Turnier der aktuellen Saison 2016/17 aus. Das letzte Dreiländerturnier im Frühling gewannen die Liechtensteiner, welche somit als Titelhalter in den bevorstehenden Bewerb gehen. Neben den Einheimischen nehmen Teams aus Vorarlberg, Tübingen, Ravensburg und Ulm teil. Das Turnier startet um 11 Uhr und dauert bis 16 Uhr. Zuschauer sind bei freiem Eintritt herzlich eingeladen, dem Rugby-Spektakel in Vaduz auf dem Rasen neben dem Rheinpark-Stadion beizuwohnen. (pd)

Modellflug

Landesmeister werden ermittelt

BENDERN Heute Samstag, den 17. September, finden auf dem Modellflugplatz in Bendern die Landesmeisterschaften der Kategorien F3A (Motorkunstflug), F5B (Elektrosegelflug) und F3C (Helikopter) des Modellflugs statt. Ab 9 Uhr werden die Landesmeister im Elektrosegelflug und Helikopterflug ermittelt. Am Nachmittag nehmen die Motorkunstflugpiloten den Wettkampf auf. Anmeldungen zur Teilnahme an der Landesmeisterschaft sind bis eine halbe Stunde vor dem Wettbewerbsbeginn auf dem Modellflugplatz möglich. Die Rangverkündigung aller Kategorien findet kurz nach den letzten Wettbewerbsflügen am Nachmittag statt. (ns)

Darts

FL-Open in Triesen verspricht Spannung

TRIESEN Die Pfeilewerfer aus Liechtenstein und der Region geben sich heute Samstag im Gemeindefaal Triesen ein Stelldichein. Das FL-Open lockt auch in diesem Jahr zahlreiche Darter an - erwartet werden rund 60 Herren und 15 Damen aus Liechtenstein, Österreich, Deutschland und der Schweiz.

In Triesen gehen dabei drei Turniere über die Bühne: Den Anfang macht das Warm-up, das heute bereits um 11 Uhr beginnt. Gefolgt wird es vom Doppel (14 Uhr) und den Einzelwettkämpfen der Damen und Herren (beide Beginn um 20 Uhr). Da für das diesjährige FL-Open auch das Preisgeld ein wenig erhöht wurde, rechnen die Organisatoren mit einem gut besetzten Teilnehmerfeld. In die Karten spielt dem Turnier zudem, dass schweizweit nicht allzu viele andere Bewerbe stattfinden, was wohl den einen oder anderen eidgenössischen Pfeilewerfer mehr ins Fürstentum locken wird. Zuschauer dürfen sich im Gemeindefaal von Triesen sowohl über den kostenlosen Eintritt als auch über Gastwirtschaft und Bar freuen. (mp)



Darts Double Trouble mit erstem Saisonsieg

TRIESEN Nach der 7:11-Heimniederlage zum Saisonauftakt der A-Liga-Meisterschaft Südostschweiz/Liechtenstein feierte der Dart-Club Double Trouble - ehemals Santana Darter - den ersten vollen Erfolg. Die Triesner setzten sich in der zweiten Runde auswärts gegen Darts United mit 12:6 (Satzverhältnis 25:15) durch. Für die Liechtensteiner punkteten im Einzel Roger Beck (3), Alex Hoch (3/Foto), Mario Schwendener (3) und Phillip Beusch (2). Zudem wurde eine Doppel-paarung gewonnen. (pd/Foto: Nils Vollmar)

Vaduz mit hauchdünner Niederlage

Squash Der SRCV verlor an der Europäischen Clubmeisterschaft in Pontefract (ENG) die Partie um die Plätze 9 bis 12 gegen Fuengirola (SPA) aufgrund der weniger erzielten Punkte.

Dass der SRC Vaduz die jeweils starken sechsten Plätze an den vorangegangenen Europäischen Clubmeisterschaften in Nottingham (ENG) und Krakau (POL) nicht mehr erreichen kann, stand schon nach den Gruppenspielen fest. Der SRCV verlor im Pool B gegen die starken Teams aus Dordrecht (NED) 1:3 und Roehampton (ENG) 0:4. Damit wurden die Residenzler als Gruppendritter in die Klassierungsspiele um die Ränge 9 bis 14 verbannt. Dort starteten Davide Bianchetti und Co. am Donnerstag mit einem souveränen 4:0-Sieg gegen den Club Top Challenge SE aus Ungarn.



Patrick Maier gewann seine Partie auf der Position 3 klar mit 3:0. (Foto: Zanghellini)

Hart umkämpfte Partie

Gestern stand die Partie gegen den spanischen Vertreter aus Fuengirola auf dem Programm. Und diese verlief dramatisch. Spielertrainer Bianchetti und Youngster Patrick Maier setzten sich gegen Alberto Perez bzw. Francisco Molina jeweils mit 3:0 durch. Da aber Roger Baumann und Michel Haug mit demselben Resultat ihren Kontrahenten unterlagen, endete das Spiel mit 2:2. Auch bei den Satzgewinnen herrschte Ein-

stand (6:6). So mussten die erzielten Einzelpunkte über den Sieg entscheiden und hier hatten die Spanier mit 99:92 knapp die Nase vorn. Heute bestreitet Vaduz gegen den irischen Vertreter Fitzwilliam das letzte Spiel. Dabei geht es um die Plätze elf und zwölf. «Wir wollen nochmals alles aus uns herausholen und zum Abschluss einen Sieg einfahren», so Patrick Maier. (rob)

Europäische Clubmeisterschaft in Pontefract

Gestern spielten (Plätze 9 bis 12)
SRC Vaduz - Squash Fuengirola 2:2
Position 1: Davide Bianchetti - Alberto Perez 3:0 (11:7, 11:2, 11:4)
Position 2: Roger Baumann - Neil Macarron 0:3 (7:11, 5:11, 5:11)
Position 3: Patrick Maier - Francisco Molina 3:0 (11:8, 11:8, 11:4)
Position 4: Michel Haug - Enrique Garcia 0:3 (6:11, 1:11, 2:11)
Bemerkung: Fuengirola gewinnt die Partie bei Spiel- (2:2) und Satzgleichstand (6:6) aufgrund der mehr erzielten Punkte (99:92).



Leistungstest Kaderschützen bereiten sich auf neue Saison vor

BALZERS Die Liechtensteiner Schützen nutzten die Gelegenheit, einen Probeleistungstest im Rotor Trainingscenter zu absolvieren. Flurin Dermon, Leistungsbeauftragter des Liechtenstein Olympic Committee (LOC), führte diesen Test durch. Die Schützen hatten so die Möglichkeit, ihren IST-Zustand festzustellen. Der Verband Liechtensteiner Schützenvereine (VLSV) bedankt sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten. Unser Foto zeigt (von links): Lasko von Loesch, Tanja Kressig, Alina Hasler, Larissa Vanoni und Flurin Dermon. Auf dem Bild fehlen: Michael Mattle und Alexandra Walser. (pd/Foto: ZVG)